Wir schauen aufs Ganze.
Die Biobäuerinnen & Biobauern

# Herbst 2025 bis April 2026
# Lehrgang Klimapraktiker:in Grünland inkl. Klimabilanzierung

Foto: © BIO AUSTRIA

## Termine

**Modul 1: Klimaschutz- und Anpassung**

- Grundlagen Klimaschutz-und Anpassungsmöglichkeiten im Grünland
- Grundlagen Klimabilanzierung in der Landwirtschaft

**Modul 2: Grünland, Feldfutter und Weide**

- Klimafittes Grünland: Trockenheits- und Hitzetoleranz, Bewirtschaftungszeitpunkte
- Abgestufter Wiesenbau, Schädlinge und Schadpflanzen
- Klimafitter Feldfutterbau
- Klimafitte Weide und Weideinfrastruktur
- Wirtschaftsdüngermanagement
- Feuchtgrünland, Moore und Wiedervernässung
- Agroforstsysteme im Grünland

**Modul 3: Energie und Wirtschaftlichkeit**

- Einsparungspotentiale für Energie- und Ressourcennutzung am Betrieb
- Ökonomische Bewertung von Klimamaßnamen
- Ökosystemleistungen

**Modul 4: Rund um`s Tier**

- Hitzestress und Tiergesundheit
- Rationsgestaltung bei Hitze

**Modul 5: Bio-Rinderzucht & Abschluss**

- Kurzvorstellung einer kompakten „Klimastrategie“ durch die Teilnehmenden

## INFORMATIONEN

### Anmeldung

telefonisch unter
0732 654 884
oder online unter
**http://bio-austria.at/klimapraktiker-lehrgang**
oder per Mail unter
**veranstaltung@bio-austria.at**

Für die Veranstaltung werden **5 ÖPUL-Bio Stunden, 3 ÖPUL-Biodiversität-Stunden** anerkannt.

### Kursorte

Die Kursorte liegen schwerpunktmäßig in Oberösterreich und tlw. Steiermark und Niederösterreich

### Unterlagen

- Teilnahmebeitrag für 10 Kurstage
- Kursunterlagen (elektronisch)
- Klimabilanzierung für den eigenen Betrieb + Ergebnisanalyse

### Zielgruppe

- Betriebe mit Schwerpunkt Grünland aus ganz Österreich
- Multiplikator:innen

### Veranstalter

BIO AUSTRIA - Referat Bildung
Auf der Gugl 3, 4021 Linz
0732 654 884
**www.bio-austria.at**

SYSTEMCERT ISO 9001 zertifiziert Reg.Nr. Q06891116
ÖCERT
Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union
Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft
LE 14-20 Entwicklung für den ländlichen Raum
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

# Über den Lehrgang

- Der Lehrgang „Klimapraktiker:in Grünland“ vermittelt Wissen und praktische Lösungen, um Ihren Betrieb klimaresilienter zu machen. Sie tauschen sich mit Expert:innen aus Forschung und Beratung sowie Pionier-Betrieben aus. Dabei lernen Sie, wie Sie in den Bereichen Grünland (z.B. Saatgutmischungen, abgestufter Wiesenbau, alternative Weideformen, Agroforstsysteme), Energie (z.B. Maschinen, Treibstoffe) und Wirtschaft (z.B. wirtschaftliche Bewertung von Klimamaßnahmen) sowie Tierhaltung (z.B. Hitzestress und Tiergesundheit, angepasste Rationsgestaltung) Klimaschutz und Anpassungspotenziale für Ihren Betrieb erkennen und umsetzen können. Ein wesentliches Ziel des Lehrgangs ist es auch, Betriebe mit Pionierbetrieben sowie Akteur:innen aus Forschung und Wirtschaft zu vernetzen, um so ein langfristiges Netzwerk zum Austausch von Wissen und Lösungen zu klimarelevanten Anpassungsstrategien im Grünland zu etablieren.

**Ein besonderes Angebot** von diesem Lehrgangs ist die Möglichkeit, eine Klimabilanzierung ohne Zusatzkosten für Ihren Betrieb durchführen zu lassen. Die Bilanzen liefern wichtige Kennzahlen als Basisinformation für die Auswahl von Maßnahmen für Klimaschutz und Anpassung auf Ihrem Grünlandbetrieb.

# Ablauf

- Der Lehrgang ist in 5 inhaltliche Module gegliedert und setzt sich aus Präsenz- und Online-Einheiten zusammen.
- Die maximale Teilnehmer:innen Anzahl ist auf 25 beschränkt.
- Im Rahmen des Lehrgangs wird eine Klimabilanzierung bei den teilnehmenden Betrieben durchgeführt.
- Am Abschlusstag präsentieren die Teilnehmer:innen in kompakter Form, welche Maßnahmen sie auf ihrem Betrieb angesichts von zukünftigen Klimaveränderungen umsetzen werden.

# Inhaltliche Schwerpunkte

- Klimaschutz im Grünland:
  Klimabilanzierung, Quellen und Senken für Emissionen in der Landwirtschaft
- Klimaanpassung im Grünland:
  Möglichkeiten zur Steigerung der Klimaresilienz über Anpassungen in Pflanzenbestand und Management, Nährstoffmanagement, alternative Weidestrategien und Umgang mit Feuchtwiesen
- Nutzung von Hecken- und Agroforstsystemen im Grünland
- Möglichkeiten zur Optimierung von Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit in der Klimakrise

# Kosten für den Lehrgang

| | | |
|---|---|---|
| BIO AUSTRIA Mitglieder | EUR | 580,– |
| Nicht-Mitglieder | EUR | 950,– |
| Ungeförderter Betrieb | EUR | 2.900,– |

Geschäftsbedingungen und Storno siehe **www.bio-austria.at/agb-referat-bildung/**

# Voranmeldung möglich !!!

Der Lehrgang soll noch dieses Jahr im Oktober starten. Vieles ist derzeit noch in Planung und wird zeitgerecht bekanntgegeben!!!

Sollten Sie Interesse oder Fragen haben, melden Sie sich gerne schon vorab bei uns an oder fragen Sie nach:

Valerie Chorherr, BSc
Mobil: 0676 84221 4257
E-mail: valerie.chorherr@bio-austria